

 **Kleinere Mitteilungen.** 
Communications diverses.

Abschusszahlen aus dem Kanton St. Gallen. Der Kanton St. Gallen hat pro 1924 zum ersten Mal eine Jagdstatistik führen lassen. Die Zahlen über die Herbstjagd 1924 folgen nachstehend. Die für die Wasservogeljagd im Januar und Februar fehlen noch. Gelöst wurden 358 Jagdpatente, darunter 50 für die Hochwildjagd (Gemsen). Die Abschusslisten ergeben für das Federwild folgende Zahlen:

Auerhähne 7, Birkhähne 3, Haselhühner 34, Schneehühner 5, Steinhühner 21, Fasanhähne 2, Rebhühner 82, Schnepfen 65, Wachteln 9, Wildenten 524, Wildtauben 105, Adler 0, Uhu 0, Habichte 15, Sperber 26, Fischreiher 4, Haubentaucher 10, Rabenkrähen 1160, Elstern 143, Häher 403, andere Vögel 59 = Total 2677 Stück.

Die Zahlen für das Haarwild mögen den einen oder andern auch interessieren: Gemsen 136, Murmeltiere 178, Rehböcke 281, Feldhasen 1587, Schneehasen 125, Füchse 952, Dachse 93, Marder 15, Iltisse 66, Wiesel 16, anderes Haarwild 17 = Total 3466 Stück.
A. H.

Nachrichten.

Reisen. Hr. Dr. J. BÜTIKOFER ist in Java und Sumatra wohlbehalten abgereist und wird Ende März in Bern eintreffen.

Hr. Prof. A. MATHEY-DUPRAZ in Colombier begibt sich Mitte März auf eine Reise nach Aegypten.

Bundsgesetz über Jagd und Vogelschutz. Die ständerätliche Kommission hat anlässlich ihrer letzten Sitzung Ende Februar in Bern an ihrer Fassung festgehalten, soweit die „Spatzenfrage“ in Betracht kommt.

Frühjahrsversammlung unserer Gesellschaft. Der Vorstand hat anlässlich seiner Sitzung vom 15. März beschlossen, dieselbe in Schaffhausen abzuhalten.

Schweizer. Bund für Naturschutz. Dessen Generalversammlung ist auf den 10. Mai in Luzern vorgesehen.

Mitgliederverzeichnis. Dasselbe ist immer noch nicht erschienen. Der Fehler liegt aber nicht beim Vorstand, sondern bei der Druckerei, die die Arbeit noch nicht beendet hat.

Beobachtungsposten. Wir ersuchen die Beobachtungsarbeiten betr. Frühlingzug bestmöglichst durchzuführen und um Berichterstattung betr. Herbstzug 1924.

 **ORNITHOLOGISCHE BEOBACHTUNGEN.** 
Observations ornithologiques.

Wir ersuchen um regelmässige Einsendung aller Beobachtungen.

Singdrossel, Turdus ph. philomelus (BREHM). Um den 3. März 1925 in Bern eingetroffen. Am 8. März auffallend zahlreich im Limpachtal, so dass man wohl noch auf dem Zug befindliche darunter erwarten darf. A. Hess.

Schneefink, Montifringilla n. nivalis (L.). Am 22. März 1925 fünf Stück bei der Schafroth-Hütte ob Saanenmösern. M. Marti.

Star, Sturnus v. vulgaris L. Am 17. Februar früh stellte sich bei Schneegestöber morgens früh der erste Star bei seinem alten Brutkasten in meinem Garten ein. Am Nachmittag des 18. Februar beobachtete ich dann auf der hiesigen Allmend einen Schwarm von gegen 100 Stare. Seit vielen Jahren stellten sie sich noch nie so früh bei ihrem Brutkasten ein. Ottiker, Luzern.

Saatkrähe, Corvus f. frugilegus, L. Am 8. Febr. 1925 morgens 11 Uhr 30 zog ein Schwarm (ca. 200 St.) von Nordwesten nach Südosten durch das Furt-Tal. Längere Zeit kreisten die Saatkrähen und einige Dohlen über dem Ried zwischen Otelfingen und Buchs. Julie Schinz, Zürich.

Weisser Storch, Ciconia c. ciconia (L.) Am 18. Februar 1925 den ersten bei Langenthal. W. Siegfried.